

Einladung: Kinderarmut im Kommunalwahlkampf

Podiumsdiskussion mit OB-KandidatInnen oder deren VertreterInnen

Sehr geehrte Damen und Herren,

EinzelhändlerInnen, RadfahrerInnen, Großunternehmen oder Kultur- und SportfreundInnen. Sie alle vertreten wunderbar ihre Interessen. Sie setzen sich für ihre Ziele ein und kämpfen dafür. Doch nicht jede und jeder kann das in dem Maße tun. Die Schwachen in unserer Gesellschaft sind auf FürsprecherInnen angewiesen. Zu ihnen gehören die Kinder in Bonn und der Region; vor allem die, die aufgrund der finanziellen Situation ihrer Familien von Teilhabe ausgeschlossen sind.

Im laufenden Kommunalwahlkampf haben es sich der Runde Tisch gegen Kinder- und Familienarmut (RTKA) und die Arbeitsgemeinschaft freie Wohlfahrtspflege deshalb zur Aufgabe gemacht, das Thema in den Fokus zu rücken: Wir haben die die OB-KandidatInnen zu einer Podiumsdiskussion zum Thema Kinderarmut eingeladen.

Seien Sie dabei: Nutzen Sie am **27. August 2020 um 18 Uhr im Haus der Springmaus (Frongasse 8-10, 53121 Bonn)** die Gelegenheit sich anzuhören, welche Maßnahmen die OB-KandidatInnen bzw. deren entsandte VertreterInnen zur Bekämpfung von Kinderarmut planen und welche Perspektiven sie hier sehen. Um nicht nur am Rande des Themas zu bleiben, sondern wirklich in die Sache einzusteigen, hat der RTKA für die Veranstaltung die Fakten aufbereitet und auf www.kinderarmut-bonn.de veröffentlicht. Diese Informationen haben die Podiumsgäste im Vorfeld erhalten und sind gebeten worden, vorab Antworten auf die brennenden Fragen einzureichen. Auch diese sind auf der Kinderarmut-Seite veröffentlicht, sofern sie vorliegen.

Im Runden Tisch gegen Kinder- und Familienarmut treffen sich regelmäßig VertreterInnen von Wohlfahrtsverbänden, Kommunalpolitik, Stadtverwaltung und aus Organisationen der Jugendhilfe bzw. Kinder- und Jugendarbeit sowie engagierte BürgerInnen. Wer sich beim RTKA engagieren möchte, wendet sich bitte an rtka@dw-bonn.de. Weitere Informationen unter www.kinderarmut-bonn.de.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen vor Ort zu diskutieren – unter Beachtung der Anforderungen der Pandemie-Bekämpfung. Zugrunde liegt das Hygienekonzept des Veranstaltungsortes Haus der Springmaus, das wir Ihnen auf Anfrage gerne zukommen lassen. Die Teilnehmerzahl für die Veranstaltung ist begrenzt, damit der Abstand zwischen den Sitzplätzen gewahrt bleiben kann. Es gelten die bekannten AHA-Regeln. Konkret desinfizieren alle Gäste bei Eintritt ihre Hände und tragen bis zum Platz eine Mund-Nasen-Bedeckung. Außerdem möchten wir Sie bitten, Ihre Teilnahme bis zum 19. August 2020 unter rtka@dw-bonn.de anzumelden. Sollte es eine Frage an die Podiumsgäste geben, die aus Ihrer Sicht unbedingt gestellt werden sollte, lassen Sie uns die gerne im Vorfeld zukommen. Während der Veranstaltung haben Sie außerdem Gelegenheit, Fragen zu notieren und in die Diskussion zu geben.

Wir planen, die Diskussion per Video aufzuzeichnen und im Anschluss auf www.kinderarmut-bonn.de online zu stellen, damit auch die Menschen die Möglichkeit haben, die Positionen der KandidatInnen kennenzulernen, die nicht persönlich teilnehmen können.

Wir freuen uns, wenn Sie uns dabei unterstützen, bedürftigen Kindern in diesem Wahlkampf eine Stimme zu geben.

**Mit freundlichen Grüßen
für den RTKA
Ulrich Hamacher**

P.S.: Ein weiteres Thema brennt dem sozialen Bonn auf den Nägeln und wird aufs Wahlkampf-Podium gehoben: Es mangelt an bezahlbarem Wohnraum in dieser Stadt. Am 25.08.2020 (18:00 Uhr, Ratssaal des Beueler Rathauses) diskutieren die Arbeitsgemeinschaft freie Wohlfahrtspflege und der Mieterbund Bonn mit den OB-KandidatInnen darüber, wie Sie dieses Problem anpacken werden. Es wird kommende Woche eine separate Einladungsmail dazu geben.

Im Runden Tisch gegen Kinder- und Familienarmut treffen sich regelmäßig VertreterInnen von Wohlfahrtsverbänden, Kommunalpolitik, Stadtverwaltung und aus Organisationen der Jugendhilfe bzw. Kinder- und Jugendarbeit sowie engagierte BürgerInnen. Wer sich beim RTKA engagieren möchte, wendet sich bitte an rtka@dw-bonn.de. Weitere Informationen unter www.kinderarmut-bonn.de.